



PBSF - Dresdner Seminar für den Umgang mit Pyrotechnik aus Sicht der Brandschutz- und Aufsichtsbehörde

Stand: September 2017

Zulassungsvoraussetzungen:

- keine

Seminarschwerpunkte:

Im Zusammenhang mit der Durchführung und **Produktion von Musik-, Show- und Eventveranstaltungen** ist in den letzten Jahren der **zunehmende Einsatz von pyrotechnischen Gegenständen zu beobachten** und dies im wahrsten Sinne des Wortes. Die Verwendung der pyrotechnischen Effekte erfolgt dabei sowohl im Außen- als auch im Innenbereich. Der erfolgreiche und **sichere Einsatz** dieser **pyrotechnischen Artikel setzt** eine umfassende **Planung** und **Vorbereitung voraus**. Gerade aus Sicht des Brandschutzes und der Sicherheit aller Beteiligten werden Sie als verantwortliche Mitarbeiter von Brandschutz- und Aufsichtsbehörden vielfach in diesen Vorbereitungsprozess einbezogen.

Aufgrund dieser Aufgabenstellungen haben wir in den vergangenen Jahren ein spezielles „**Seminar zum Umgang mit pyrotechnischen Sätzen und Gegenständen im Bereich von Theatern, Bühnen und sonstigen Unterhaltungs- und Showveranstaltungen aus Sicht der Brandschutz- und Aufsichtsbehörde**“ entwickelt.

Im Rahmen unseres **dreitägigen Seminars** vermitteln wir den Mitarbeitern, die für die Erteilung von Genehmigungen und die Beurteilung von brand- und sicherheitstechnischen Fragen im Zusammenhang mit dem Einsatz von pyrotechnischen Gegenständen verantwortlich sind, **spezielle Kenntnisse** für die Beurteilung aller in diesem Zusammenhang **relevanten brand- und sicherheitstechnischen Fragen**.

Die **Vermittlung der rechtlichen und fachlichen Inhalte** unseres Seminars **erfolgt in einem fundierten theoretischen und einem umfangreichen praktischen Teil**. Die Einheit beider Teile ermöglicht dem Teilnehmer unseres Seminars einen umfassenden Einblick in das Fachgebiet Pyrotechnik aus Sicht der Brandschutz- und Aufsichtsbehörde. Seminarschwerpunkte:

- **Aufbau und Wirkungsweise** von **pyrotechnischen Sätzen und Gegenständen** der Kategorien F1 bis F4 (bisher PI-PIV), T1 und T2 (bisher PT₁ und PT₂)
- Schwerpunkte der **EU-Richtlinie 2013/29/EU „Harmonisierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten über die Bereitstellung pyrotechnischer Gegenstände auf dem Markt“** und den damit verbundenen Konsequenzen für die Umsetzung in nationales Recht
- Informationen zu aktuellen sprengstoffrechtlichen Grundlagen insbesondere **5. SprengÄndG** sowie entsprechender **Verordnungen** und den damit verbundenen Auswirkungen beim **Umgang mit pyrotechnischen Gegenständen**
- Hinweise für die Ermittlung **erforderlicher Sicherheitsmaßnahmen/-abstände** in Abhängigkeit der örtlichen Gegebenheiten bei der Verwendung von Artikeln der **Kategorien F4 und T2**
- **Beförderung pyrotechnischer Gegenstände** unter Berücksichtigung der Bestimmungen des ADR/GGVSEB 2017
- **Praktische Vorführungen** insbesondere von Bühnenfeuerwerksartikeln sowie drahtlosen Auslösesystemen (Änderungen vorbehalten)

Termin:

PBSF 1 – 18 17.09.-19.09.2018

bitte wenden!

Abschluss:

Teilnahmebescheinigung der Dresdner Sprengschule GmbH

Seminarkosten:

610,00 € zzgl. gültiger Mehrwertsteuer,
incl. Seminaraterial, Seminarbescheinigung sowie Verpflegungsleistungen (Frühstück, Mittag, Nachmittags-imbiss)

Unterkunft:

Die Unterkunft für Lehrgangsteilnehmer kann bei Bedarf Montag bis Freitag im Hotel Heidenschanze erfolgen. Davon abweichende Übernachtungswünsche (z.B. vorzeitige Anreise, Wochenendaufenthalte) sind bitte zusätzlich auf der Anmeldekarte zu vermerken. Es stehen nur begrenzt Doppelzimmer zum Sonderpreis von € 35,00 bzw. Einzelzimmer zum Sonderpreis von € 55,00 pro Person und Nacht (incl. Abendessen) zur Verfügung. Die Zimmer sind mit Dusche/WC, Telefon, W-LAN und Farb-TV ausgestattet.